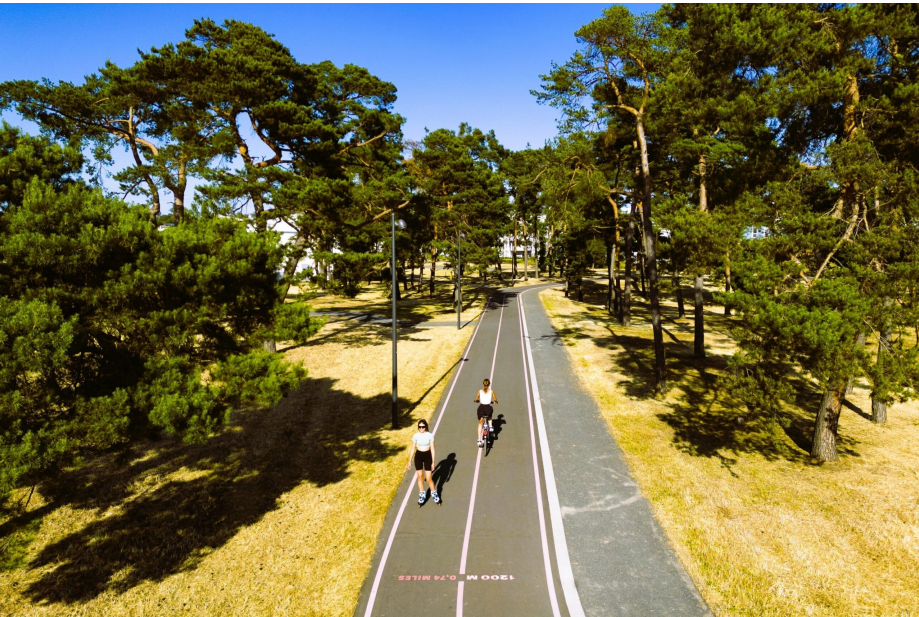


FRANKLIN GREEN FIELDS



Ort des Projekts	Mannheim
Bundesland/Bundesländer	Baden-Württemberg
Einwohner der Gemeinde	325.691
Zeitpunkt der Umsetzung	2019-laufend
Freiraumtyp	Freiraumsystem

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

☒ Gebaute Projekte ☐ Programme und Aktionen

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbindungsrouuten und Wege für aktive Mobilität
- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfördernden Elementen

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

Kurzbeschreibung

Wie lässt es sich in einer wachsenden Stadt auch in Zukunft gut leben? Wie verankert man den unverzichtbaren Raum zur Entfaltung in einem neuen Stadtteil für bis zu 10.000 Menschen? 144 Hektar beträgt die Konversionsfläche FRANKLIN, in deren Gestaltung die vielfältigen Wünsche und Ideen aus einem umfangreichen Bürgerbeteiligungsprozess mit einfließen. Von Beginn an sind weitläufige und multifunktionale Grünflächen in unmittelbarer Nähe zur Wohnbebauung vorgesehen, die Angebote für Menschen jeden Alters bereithalten und für alle barrierefrei zugänglich sind. Im Rahmenplan von 2013 verankert ist das „grüne U“; eine Parkfläche mit kontrastreichen Landschaftsstrukturen, die alle Teilbereiche des neuen Stadtteils miteinander verknüpft. 50 Hektar und damit ein Drittel von FRANKLIN bleiben unbebaut und den Bewohnern als grüner Freiraum erhalten. Der Rahmenplan ist in den fortgeschriebenen Planungen nahezu 1:1 umgesetzt: Mit den FRANKLIN GREEN FIELDS erhält

Bewegung und Gesundheit

Die FRANKLIN GREEN FIELDS sind eine Einladung für ein bewegtes, gesundes Leben. Dank durchdachter Verortung für Alt und Jung und aus allen Quartieren fußläufig erreichbar, sind die im öffentlichen Raum integrierten Bewegungs- und Gesundheitsangebote jederzeit zugänglich und individuell nutzbar. Das beginnt bei den Spielplätzen im Stadtteil, die schon bei den Kleinsten wichtige Grundlagen wie Motorik, Kraft, Koordination und Ausdauer spielerisch fördern. Auf dem Rundweg Loop bleiben Fußgänger, Läufer, Skater und Radfahrer unter sich, können mit Blick ins Grüne auf einer der vielen Bänke verschnaufen oder die verschiedenen Calisthenics-Anlagen als modernen „Trimm-dich“-Pfad nutzen. Die FRANKLIN Sportanlage für Vereins-, Schul- oder Freizeitsport ist dank Flutlichtanlage auch in den Abendstunden für alle Leichtathletikdisziplinen, Fuß- oder Basketball nutzbar. Zwischen Blühwiesen, reichhaltigem Baumbestand oder in den FRANKLIN Nutzgärten findet sich auch Raum für alle, die Erholung lieber etwas langsamer angehen.

Projektbeteiligte

MWSP

Auftraggeber, Bauherr

SINAI Landschaftsarchitekten

Freiraumplanung

Stadt Mannheim,

Stadttraumservice

Unterhaltung

Tegnestuen Vandkunsten

Rahmenplanung

Götte Landschaftsarchitekten

Bauüberwachung

der Stadtteil hochwertige Begegnungs- und Erholungsräume, welche die Geschichte der Fläche durch zahlreiche Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote im öffentlichen Raum fortschreiben. Die frei zugängliche FRANKLIN Sportanlage gehört zu den besten Mannheims, der zwei Meilen lange Rundweg Loop bietet Fußgängern und Sportlern eine ideale Strecke abseits des Straßenraums. Für Kinder und Jugendliche sind sieben abwechslungsreiche, fußläufig erreichbare Spielplätze entstanden, die Bewegungsfreude fördern und durch weitere Angebote wie Tischtennis, Skateanlage und Beachvolleyballfelder ergänzt werden. Abgerundet wird der wertvolle Freiraum durch gemeinschaftsfördernde Nutzgärten, in denen das Bewusstsein für gesunde Ernährung mitwachsen kann, und unzählige Treffpunkte im öffentlichen Raum zur Förderung der nachbarschaftlichen Gemeinschaft. So leisten die FRANKLIN GREEN FIELDS auch für das Leitbild 2030 einen Beitrag, in dem die Stadt Mannheim ihren Weg zu einer nachhaltigen, auch künftig lebenswerten Stadt festgeschrieben hat.

Lebensqualität

Es braucht nur einen Schritt vor die Haustür, um das komplette Angebot der FRANKLIN GREEN FIELDS zu nutzen. Die großzügigen Grünflächen stehen Menschen aller soziokulturellen Hintergründe gleichsam offen und sind durch eine neue Nähe der Wohnbebauung möglich, die bewusst gewählt ist: Weniger private und mehr öffentliche Räume bieten wichtige soziale und gemeinschaftsstiftende Treffpunkte. Ideal im Stadtteil vernetzt, sind alle öffentlichen Räume einsehbar, bei Dunkelheit beleuchtet und somit von allen Bewohnern angstfrei nutzbar. Die abwechslungsreiche Gestaltung der FRANKLIN GREEN FIELDS folgt dem Konzept des „Indian Summer“ mit zahlreichen groß gewachsenen Bestandsbäumen, neuen klimaresilienten Baumpflanzungen, Obstgehölzen und Wildblumenwiesen zur Förderung der Artenvielfalt. Als Schattenspender werden die Bäume in Zukunft immer wertvoller und sorgen durch Verdunstungskühle für ein angenehmes Mikroklima im Quartier. Zum dauerhaften Erhalt der beispielhaften Verbindung von Natur und urbanem Leben kümmert sich der Stadtraumservice Mannheim um die Pflege der FRANKLIN GREEN FIELDS.

Prozess und Zusammenarbeit

Vier Weißbücher mit „1.000 Ideen für eine Stadt, die sich neu baut“ aus der Mannheimer Bürgerschaft sind Basis des städtebaulichen Rahmenplans von Tegnestuen Vandkunsten, der Experten, Politik und Stadtgesellschaft überzeugte. Sein iterativer, transparenter Planungsprozess wurde in der Freiraumplanung durch SINAI Gesellschaft von Landschaftsarchitekten fortgesetzt: Durch Beteiligungsformate wie die FRANKLIN Factory konnten Zwischenschritte vorgestellt, in enger Verzahnung aller Akteure abgestimmt und nach VgV-Verfahren umgesetzt werden. Die MWSP steuert den parallellaufenden Entwicklungsprozess, in dem bereits den ersten Bewohnern FRANKLINs frühzeitig wichtige Angebote zur Verfügung standen.



Der Rundweg Loop ist Fußgängern und Sportlern vorbehalten.

Quelle: MWSP / Annette Mück



Die Nutzgärten fördern das Wissen um gesunde Ernährung.

Quelle: MWSP / Annette Mück



„Elementary School“ ist einer von sechs Spielplätzen.

Quelle: MWSP / Annette Mück



Die Freiräume des „grünen U“ verbinden alle Teilbereiche.

Quelle: MWSP / Drohnen-Luftbilder 360



Lageplan der FRANKLIN GREEN FIELDS
Quelle: MWSP / SINAI

Sportpark Franklin - ein Rundgang

- 1 - Weite Wiese mit Einzelbäumen
Frisbee, Drachen steigen, freies Kicken
- 2 - Lockerer, pittoresker Kiefernbestand
kontemplative Bewegung wie Tai Chi, Yoga, Gymnastik, Wandeln, ...
- 3 - Skaten in der Panzerhalle
Inline-Hockey, Parcours, ...
- 4 - Lincoln-Avenue
Sprinten, Skaten, ...
- 5 - Beach & Kultur
Beachball, Beachminton, Beachlounge am Top-Hat-Club
- 6 - Großer Sportplatz
Leichtathletik, American Football, Fußball, Meisterschaften und Pokalspiele
- 7 - Festwiese
mittelgroße Veranstaltungen wie Deutsch-Amerikanisches Volksfest, Zirkus, Kinder-Sommerfest, ...
- 8 - Skate-Fun-Park
BMX, Skaten, Klettern, Sprachen, Treffen, Sehen und gesehen werden - das Showfenster für Benjamin Franklin
- 9 - Picknickwiese
Ernten, Picknicken, ...
- 10 - Sport im Quartier
Kicken, Basketball, Boule, Begegnung, ...

Der Entwurf zu den FRANKLIN GREEN FIELDS
Quelle: SINAI

